

Inhalt

Vorwort 7

Südosteuropa und seine Geschichte:	
Einführende Bemerkungen	15
Regionale Geschichte als Beziehungsgeschichte	20
Bilder über und Wissen von Südosteuropa	23
Terminologie	37
Grundlagen der südosteuropäischen Geschichte	40
Das vormoderne Erbe (bis ca. 1800)	47
Antikes Erbe, mittelalterliche Neuanfänge	50
Die osmanische Herrschaft in Südosteuropa	96
Die Habsburger in Südosteuropa	123
Das ›lange‹ 19. Jahrhundert: Staatsbildungen	
und neue Konfliktkonstellationen	138
Staatswerdung	145
Nationale Identitäten	161
Kämpfe um die innere Ordnung	176
Expansion und Irredenta	198
Gesellschaftliche Entwicklungen:	
Stagnation, Erosion, Transformation	217
Das Glas halbvoll, halbleer	249
Erster Weltkrieg und Zwischenkriegszeit:	
Der lange Schatten des Krieges	264
Der Erste Weltkrieg und sein Ausgang	266
Die Siegerstaaten	280

Die Verliererstaaten	292
Türkei und Albanien	304
Zerrissene Gesellschaften	312
Diktaturen und Faschismen	321
Enttäuschte Hoffnungen	334

Brüchige Modernen: Zweiter Weltkrieg, Nachkriegszeit und Kalter Krieg	342
Südosteuropa im Zweiten Weltkrieg	346
Die Epoche des Kalten Krieges	365
Griechenland und die Türkei	413
Nationalismus und Kommunismus	425
Das Ende der kommunistischen Herrschaft	433
Gesellschaftliche Transformationen	439

Kein Ende der Geschichte. Die Transformation seit 1989	498
Der Zerfall Jugoslawiens	502
Rumänien und Bulgarien auf dem Weg in die EU	542
Eine neue Region wird erfunden – der Westbalkan	566
Strauchelnde Vorbilder: Griechenland und die Türkei	597
Ambivalente Resultate des sozialen und kulturellen Wandels	607
Literaturhinweise	629
Orts- und Personenregister	642